Mitteilungen über gezüchtete orientalische Larvaevoriden.

(Insecta, Diptera).

Von **N. Baranoff,**
Entomologe des Institutes für Hygiene in Zagreb.

Dank reichlichen Larvaevoriden-Materiales, welches ich vom „Imperial Institut of Entomology" in London und vom „Instituut voor Plantenziekten" in Buitenzorg zur Bestimmung erhielt, hatte ich Gelegenheit, zahlreiche gezüchtete orientalische Raupenfliegen kennen zu lernen. Der größte Teil dieser Fliegen parasitiert auf Großschädlingen tropischer Nutzpflanzen, und ich glaube daher, daß es von praktischem Wert ist, wenn ich einige Ergebnisse dieses meines Studiums ohne Aufschub veröffentliche.

Die bedeutendste Arbeit über gezüchtete orientalische Raupenfliegen ist von Prof. M. Bezzi: „Some Tachinidae (Dipt.) of economic importance from the Federated Malay Staates", Bull. Ent. Res. XVI. (1925). Fünfzehn gezüchtete Arten sind in dieser Abhandlung gründlicher bearbeitet, jedoch mit einer zu weiten Auffassung des Artbegriffes. Aus dieser Auffassung heraus schreibt Bezzi: „Noumerous palaearctic species of Tachinidae, chiefly Mediterranean, are presented in the oriental Region, or are represented by closly related forms". Tatsächlich gibt es nur vereinzelte Arten, welche der paläarktischen und orientalischen Region gemeinsam sind, und die Zahl dieser Arten wird sich mit fortschreitender Kenntnis der orientalischen Larvaevoriden noch vermindern. Auch nach dem heutigen Stande der Zoogeographie dürfte die Ansicht Bezzi's nicht stichhaltig sein, soweit nur der Kern der orientalischen Region, nicht aber das westliche oder nördliche Grenzgebiet in Betracht gezogen wird. Hingegen ist die Zahl der transgredierenden Gattungen sehr groß.

1. *Sturmia macrophallus* Baranoff. Ceylon, Peradeniya, 19. VI. 1923. Ex *Sphingidae.* — Java, Buitenzorg, 1930. Ex *Herse convulvuli* L. (Dr. C. Franssen).
2. *Sturmia picta* Baranoff. Ceylon, Badulla, 1. VIII. 1922. Ex *Nygmia flava* (? Brem.).

3. *Sturmia Wainwrighti* Baranoff. Ceylon, Peradeniya, I. 1910. Ex *Metanastria hyrtaca* Cr. — II. 1905. Ex *Suana concolor* Wlk.
4. *Sturmia Hutsoni* n. sp. Ceylon, Mawanella, 7. III. 1928. Ex *Earias fabia* Stoll. (Dr. J. C. Hutson).

   ♂. Eine Okzipitalborste. Ozellarborsten neben dem vorderen Punktauge. Eine reklinate Frontalborste. Äußere Vertikalborsten deutlich entwickelt. Stirne am Scheitel fast so breit wie ein Auge. Orbiten fein behaart. Drittes Fühlerglied zweieinhalbmal so lang wie das zweite. Zweites Fühlerborstenglied deutlich verlängert. Taster hellrot. Vier Sternopleuralborsten. Schildchen mit vier Lateralborsten (außer den Apikalborsten). Zweites und drittes Tergit mit einem Paar mittlerer Randborsten. Hinterschienen bewimpert. *Sturmia*-Fleck vorhanden. Körperlänge 7½—9 mm.
5. *Sturmia nigribarbis* n. sp. Burma, 14. VIII. 1931. Ex *Hapalis machaeralis* Wlk. (D. J. Atkinson).

   ♂. Eine Okzipitalborste. Ozellarborsten haarfein, hinter dem vorderen Punktauge stehend. Drei reklinate Frontalborsten. Ohne äußere Vertikalborsten. Stirnprofil viel länger als das Gesichtsprofil. Fühler schmal und kurz. Drittes Fühlerglied mehr als dreimal so lang wie das zweite. Fühlerborste sehr fein und lang. Wangen und Backen schmal. Taster schwarz. Hinterkopf unten schwarz behaart. 2 + 1 Sternopleuralborsten. Skutellum mit vier Lateralborsten. Zweites und drittes Tergit mit wenig differenzierten Randborsten. *Sturmia*-Fleck groß. Hinterschienen ohne Zwischenborste. Klauen lang. Vordertarsen des Weibchens nicht verbreitert. Körperlänge 5½—7 mm.
6. *Sturmia Painei* n. sp. Java. Ex *Thirathaba* sp. (R. W. Paine).

   ♂. Zwei Okzipitalborsten. Zwei Reklinate. Ozellarborsten sehr fein. Orbiten mit feiner Behaarung, welche auf den oberen Teil der Wangen herabsteigt. Fühler schmal und kurz, drittes Fühlerglied dreimal so lang wie das zweite. Stirne goldig bereift. Taster rot. Einige Borsten im unteren Drittel der Facialien. Thorax goldig bereift, mit deutlicher Striemung. Vier Sternopleuralborsten. Schildchen mit vier Lateralborsten (außer den

Apikalen). Abdomen goldig bereift, nur mit schmalen, schwarzen Apikalbinden; zuweilen das ganze fünfte Tergit goldig (beim Weibchen). Zweites und drittes Tergit ohne mittlere Randborsten. Flügelbasis und Schüppchen rötlich. Viertes Tergit mit *Sturmia*-Fleck. Klauen sehr kurz Weibchen mit äußeren Vertikalborsten und mittleren Randborsten auf dem dritten Tergit. Legeröhre stark entwickelt. Penis anders geformt als bei den *inconspicua*-ähnlichen Arten. Körperlänge 5—9 mm.

7. *Winthemia albiceps* Malloch. Burma. Ex *Sphingidae* (D. J. Atkinson).

7. *Winthemia diversa* Malloch. Ceylon, Peradeniya, 14. III. 1922. Ex *Crocidolomia binotalis* Zell.

9. *Winthemia diversoides* Baranoff. Java, Buitenzorg 1930. Ex *Ergolis ariadne* L. (Dr. C. Franssen).

10. *Carcelia modicella* van der Wulp. Ceylon, Heneratgoda, 27. VII. 1931. Ex *Dasychira* sp. (Dr. J. C. Hutson). — Ceylon, Kandy, 30. V. 1925 und 22. IX. 1925. Ex *Notolophus posticus* Wlk. — Malaya, Kuala Lumpur. Ex *Orgyia mendosa* Hübn. — Malaya, Prov. Hellesley. Ex *Orgyia turbata* Butl.

11. *Carcelia rasoides* Baranoff. Ceylon, Ratnapura, 6. II. 1920. Ex *Stauropus alternus* Wlk. — Ceylon, Yatiyantota, 4. X. 1922. Ex *Stauropus alternus* Wlk.

12. *Exorista quadrimaculata* n. sp. Parasit von *Psychidae*. Malaya, Klang, 9. II. 1931. — Malaya, Padang, Yungku (G. H. Corbett). — Malaya S. — Estate K. Lipis, 30. IV. 1931 (G. H. Corbett). — Sumatra, E. C., Pematang Siantar, 13. I. 1932. (R. I. Nel). — Ceylon, Ratnapura, VI. 1922.

♂. Ozellarborsten vorhanden. Eine reklinate Frontalborste. Stirnbreite beträgt zwei Drittel der Augenbreite. Fühler breit, rötlich. Drittes Fühlerglied zweimal so lang wie das zweite. Taster rot. 2 + 1 Sternopleuralborsten. Thoraxrücken mit vollständiger Beborstung. Schildchen mit drei Lateralborsten und feinen gekreuzten Apikalborsten. Abdominalsegmente mit Randborsten und etwas längerer Beborstung auf der Rückenseite, jedoch ohne Diskalborsten. Flügel mit Randdorn. Hinterschienen fein und regelmäßig beborstet. Klauen ebenso

lang wie das letzte Tarsenglied. Drittes und viertes Tergit auf der Bauchseite mit *Sturmia*-Flecken. Körperlänge 4—6 mm.

13. *Cadurcia Leefmansi* Baranoff. Malaya, 12. VIII. 1932. Ex *Artona* sp. Originalbeschreibung nach Exemplaren aus dem „Instituut voor Plantenziekten" in Buitenzorg, welche aus Raupen und Puppen von *Brachartona catoxantha* Hamps. gezüchtet waren. Hier ein Auszug aus der Originalbeschreibung:

♂. Stirnbreite am Scheitel beträgt zwei Fünftel der Augenbreite. Zwei Reklinate. Ozellarborsten lang. Frontalborsten steigen bis zum Niveau der Fühlerborste herab. Drittes Fühlerglied viermal so lang wie das zweite. Facialien nur mit einigen Börstchen dicht oberhalb der Vibrissen. Taster schwarz, stark verbreitert. Wangen und Backen sehr schmal. Stirne an der Fühlerwurzel kaum vorspringend. Stirnprofil länger als das Gesichtsprofil, in der oberen Hälfte deutlich gewölbt. Hinterkopf unten spärlich dunkel behaart. Augen nackt. Thorax schwarz, nur schräg von hinten betrachtet mit weißem Reif am Vorderrande und mit Spuren von vier schwarzen Längsstriemen. Drei Sternopleuralborsten. Schildchen länglich, mit feinen, ungekreuzten Apikalborsten. Abdomen glänzend schwarz, nur mit einer Spur von schmalen, weißen Basalbinden. Klauen lang. Hinterschienen außen vorne in der Basalhälfte mit einer Reihe von beiläufig sieben ungleich starken Borsten, in der Mitte mit einer starken Zwischenborste und im apikalen Teil mit fünf bis sechs gleichlangen, feinen Börstchen. Körperlänge $5^1/_2$ mm.

14. *Hemidegeeria Villeneuvei* n. sp. Burma, Bhamo (D. J. Atkinson), mit dem Vermerk: „ex *acacia pruinescens*".

Am nächsten zu *H. trincta* Villeneuve, unterscheischeidet sich aber von dieser durch drei Sternopleuralborsten, das Vorhandensein von feinen Apikalborsten auf dem Schildchen, das Fehlen der schwarzen Längsmittellinie auf dem Abdomen und die goldige Stirne und goldige Körperbereifung. Körperlänge 6—7 mm.

15. *Erycia Bezzii* n. sp. Malaya, Kuala Lumpur, 29. VIII. 1931. Ex *Telicota palmarum* Moore.

♀. Unterscheidet sich von *basifulva* Bezzi durch das Vorhandensein der äußeren Vertikalborsten, das längere dritte Fühlerglied und das Fehlen der Gelbfärbung von Flügelbasis und Schüppchen. Stirnbreite beträgt zwei Fünftel der Augenbreite; Stirne nach vorne zu stark verbreitert. Ozellarborsten fehlend. Stirnstrieme schmäler als die Orbite. Zwei reklinate Frontalborsten. Zwei proklinate Orbitalborsten. Drittes Fühlerglied beiläufig viermal so lang wie das zweite. Fühlerborste fein und lang. Taster rot. Backen ebenso breit wie das dritte Fühlerglied. Mesonotum mit vollständiger Beborstung. 1 (2) + 2 Sternopleuralborsten. Schildchen mit vier Lateralborsten und starken, gekreuzten Apikalborsten. Abdomen ohne Randborsten auf dem zweiten Tergit, mit einem Paar auf dem dritten und mit einem Borstenkranz auf dem vierten Tergit. Fünftes Abdominalsegment verlängert, am Ende stark verschmälert, ohne Makrochäten. Beine schwarz, Mittelschienen außen vorne mit einer langen Borste. Hinterschienen außen vorne dicht und regelmäßig beborstet. Körperlänge 8 mm.

16. *Bactromyia Fransseni* n. sp. Java, 29. III. 1932. Ex *Cnaphalocroctis medinalis* Guén (Dr. C. Franssen). — Ceylon, Calutara, 30. VIII. 1929. Ex *Lamprosema diamenalis* Guén (Dr. J. C. Hutson). — Ceylon, Paradeniya, 8. VIII. 1928. Ex *Psara bipunctalis* F. (Dr. J. C. Hutson). — Ceylon, Paradeniya, 21. VI. 1919. Ex *Nacoleia annubilata*.

♂, ♀. Augen nackt und groß. Vibrissen am Mundrande. Facialien bis über die Mitte beborstet. Männchen ohne Orbitalborsten, Weibchen mit zwei. Ozellarborsten haarfein. Stirnprofil kürzer als das Gesichtsprofil. Drittes Fühlerglied beiläufig fünfmal so lang wie das zweite. Fühlerborste nicht besonders lang und fein, im basalen Drittel verdickt. Thoraxrücken mit vollständiger Beborstung. Zwei Sternopleuralborsten, die hintere nicht sehr stark. Schildchen mit drei Lateralborsten und feinen, kaum gekreuzten, aufgerichteten Apikalborsten. Abdomen ohne Diskalborsten. Mittlere Randborsten auf dem zweiten und dritten Tergit fehlend. Fünftes Tergit nur mit einer Randborstenreihe. Klauen des Männchens kurz. Hinterschienen außen vorne mit einer Reihe kurzer

Borsten. Medialader mit „V"-förmiger, abgerundeter Beugung, welche sehr nahe dem Flügelrande liegt. Körperlänge 4½—6 mm.

Originalfundort Java. Cotypus ♂ in der Sammlung des Instituuts voor Plantenziekten" in Buitenzorg. Cotypus ♀ in meiner Sammlung.

17. *Phorocera magna* Baranoff. Ceylon. V. 1929. Ex *Thosea cervina* Moore. Zwei kleine Exemplare.

Da sich die Originalbeschreibung schon seit längerer Zeit im Druck befindet und ich nicht weiß, wann sie veröffentlicht wird, wiederhole ich sie hier an dieser Stelle.

♂. Große, robuste, schwarze Fliege, mit ziemlich reichlichem, gelblichem Toment; Flügel am Vorderrande der basalen Hälfte geschwärzt, Kopf kurz und breit und hinten gerade abgestutzt; breites, abgerundetes Skutellum; Antennen lang und schmal und sehr lange, ganz allmählich dünner werdende Fühlerborste; Vibrissen aufsteigend, nicht zahlreich, jedoch stark, von denen die oberen Vibrissen kräftiger und länger sind; Ozellarborsten haarfein; Orbiten behaart.

Stirne am Scheitel ist fast der Hälfte der Augenbreite gleich (4:7). Äußere Vertikalborste fehlend. Frontoorbitalborsten ziemlich stark und auf die Wangen unter die Insertionsstelle der Fühlerborste herabsteigend. Hinter der Postokularborstenreihe nur die weiße Behaarung vorhanden. Die dicht behaarten Augen sind hoch und schmal. Stirne wenig vorspringend. Drittes Fühlerglied viermal länger als das zweite. Wangenbreite gleich einem Drittel der Augenbreite. Backen betragen ein Viertel der Augenhöhe und tragen feine, schwarze Behaarung. Thorax mit vier postsuturalen Dorsozentralborsten und mit einer präsuturalen Intraalarborste. Pleuralbehaarung schwarz. Drei Sternopleuralborsten. Unterhalb der vorderen Notopleuralborste eine vertikale Borstenreihe. Thorax mit vier Längsstriemen, die mittleren scharf gezeichnet und schmal, die seitlichen je in zwei Makeln zerfallend. Schildchen einfärbig, gelblichgrau. Basalborsten sehr stark. Lateralborsten und Angularborsten nahe beieinander stehend, gleich stark, aber etwas kleiner als die Basalborsten. Apikalborsten zart,

gekreuzt, halb aufgerichtet. Abdomen ohne Diskalborsten, mit breiten, graugelben Basalbinden. Flügel mit Faltenzinke, mit offener ersten Hinterrandzelle und mit zwei ziemlich kräftigen Börstchen an der Basis der dritten Längsader. Beine kräftig, stark beborstet, mit verlängerten Pulvillen und Klauen. Mittelschienen mit Innenborste und zwei starken anterodorsalen Borsten. Hypopygium von *Eutachina*-Typus. Körperlänge 14½ mm.

♀. Die Weibchen haben ein von den Männchen ziemlich verschiedenes Aussehen. Sie sind kleiner und schmäler als diese. Der reichliche Toment ist weißlich; das Abdomen mit scharf begrenzten Apikalbinden. Außer den gewöhnlichen Geschlechtsunterschieden bestehen noch folgende Unterschiede: Fühler mit etwas breiterem dritten Glied. Nur zwei Frontoorbitalborsten auf die Wangen herabsteigend (bei den ♂♂ vier). Schildchen mit stärkerer Beborstung. Apikalborsten sind länger und dicker. Lateralborsten sind kleiner als die Angularborsten und stehen in der Mitte zwischen den Basal- und Angularborsten. Bei einem Exemplar ist, wie beim Männchen, rechts eine dicht vor der Angularborste stehende Lateralborste vorhanden. Körperlänge 13 mm.

Patria: Molukkeninsel Batjan, VIII. 1929 (W. Roepke).

18. *Tricholyga psychidarum* n. sp. Ex *Psychidae*. Sumatra, E. C., Pematang Siantar, IX.—X. 1931, 2. I. 1932 (R. I. Nel). — Malaya, 28. IX. 1928.

♂, ♀. Augen behaart (bei den meisten Exemplaren Behaarung abgerieben). Ozellarborsten sehr fein. Zwei bis vier Frontalborsten. Gekreuzte Frontalborsten feiner als jene auf den Wangen, welche ungefähr nur bis zum Ende des zweiten Fühlergliedes herabsteigen. Fühler mit breitem dritten Glied, welches zwei- bis zweieinhalbmal so lang ist wie das zweite. Vibrissen oberhalb des Mundrandes. Facialien in der unteren Hälfte mit mäßig starken Borsten. Taster rot. Thoraxrücken, Schildchen, sowie Abdomen mit spärlichem Toment. Schildchen mit langen, stark gekreuzten Apikalborsten. Thorax mit drei mittleren Längslinien vor der Naht. Abdomen ohne Diskalborsten. Hinterschienen außen vorne mit dichter Borstenreihe. Klauen des Männchens lang. Männ-

chen ohne, Weibchen mit zwei Orbitalborsten. Körperlänge 4—8 mm.

Typus ♂ mit Patria: Pematang Siantar, 10. X. 1931.

19. *Stomatomyia bezziana* n. sp. Ceylon, Batticaloa, 13. III. 1922. Ex *Nephantis serinopa* Meyr.

♂. Unterscheidet sich von *acuminata* Rond. durch Folgendes: Körper kleiner. Schwarze Apikalbinden der Abdominalsegmente breiter und glänzender. Stirne ebenso breit wie ein Auge und im Profil weniger vorspringend. Mundrand nicht vortretend. Schildchen ganz schwarz. Dritte Längsader bis zur kleinen Querader beborstet. Diese bedeutend näher der Flügelbasis. Hintere Querader nicht besonders schief, mehr der kleinen Querader genähert als der Beugung. Körperlänge $3^1/_2$—5 mm.

20. *Salmacia (Gaediogonia) jacobsoni* Townsend. Ex *Spodoptera mauritia* Boisd. Malaya, Kerdu, 18. VIII. 1928 (G. H. Corbett) und Sumatra, E. C. (R. I. Nel).

21. *Arrhinodexia eumorphophaga* n. sp. Malaya, Kuala Lumpur, 5. IX. 1927. Ex *Eumorphus marginatus* F. (G. H. Corbett). Nur ein männliches Exemplar.

♂. Thorax vor und hinter der Naht gelblichgrau bestäubt, mit drei mittleren Längsstriemen. Abdomen gelblichrot; Vertiefung des zweiten Tergites, länglichdreieckige dorsale Längsstrieme des dritten Tergites, apikale Hälfte des vierten Tergites und dessen Längsstrieme in der basalen Hälfte, sowie das ganze fünfte Tergit schwarz. Drittes bis fünftes Tergit mit wenig deutlichen weißen Basalbinden. Flügel längs der Adern breit und bräunlich gesäumt, die Zellen daher mit hellerer Mitte. Beine schwarz, etwas kräftiger als beim Genotypus. Hinterschienen außen vorne zwischen Basis und mittlerer Borste mit vier bis fünf gleich langen, feinen Börstchen. Körperlänge 7 mm, Flügellänge $7^1/_2$ mm.

22. *Medinodexia fulviventris* Townsend. Ceylon, Peradeniya, 12. VI. 1928. Ex *Aulacophora stevensi* Baly. — Ceylon, Peradeniya, 17.—27. VII. 1925. Ex *Aulacophora abdominalis* F.

23. *Halidaya luteicornis* (Wlk.) Bezzi. Malaya, Kuang. IX. 1928. Ex *Baoris bada* Moore (G. H. Corbett). — Malaya, Batu Dajah, 28. VIII. 1928. Ex *Hesperidae* (wahrscheinlich *Paranara mathias* F.). (G. H. Corbett).

24. *Gymnodexia Atkinsoni* n. sp. Burma, Maymyo, 8.—28. VI. 1930. Ex *Phyllanthus Emblica* (D. J. Atkinson).

♂. Beugung der Medialader mit deutlichem Aderanhang. Mittelschienen außen vorne mit zwei Borsten. Die ganzen Fühler rot. Drittes Tergit ohne mittlere Randborsten. Abdomen schwarz, grau bereift. Abdominalzeichnung wie bei *triangulifera* Zett. Am nächsten zu *orientalis* mihi (in litteris). Körperlänge 9—10 mm.

25. *Sarcophaga* (*Liopygia*) *fuscicauda* Boettcher. Ceylon, Peradeniya, 16. II. 1931. Ex *Crocidolomia binotalis* Zell. (Dr. J. C. Hutson). — Java, Buitenzorg, 1931. Ex „tote Ratte" (Dr. C. Franssen).

26. *Sarcophaga (Thyrsocnema) formosana* Senior-White. Malaya, Kuala Lumpur, 17. III. 1927. Ex *Attacus cynthia* Drury (G. H. Corbett).

27. *Sarcophaga (Thyrsocnema) Kempi* Senior-White. Ceylon, Matugama, 29. I. 1931. Ex *Remigia frugalis* F. (Dr. J. C. Hutson). — Ceylon, VI. 1927. Ex *Bagrada picta* L.

28. *Blaesoxipha Kästneri* Baranoff. Malaya, Sitiawan Perak, XI. 1921. Ex *Cyrtacanthacris succincta* L. (G. H. Corbett).

Die Typen der hier beschriebenen neuen Arten (mit Ausnahme von *Bactromyia Fransseni*) habe ich an das „Imperial Institut of Entomology" in London zurückgesandt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologisches Nachrichtenblatt (Troppau)

Jahr/Year: 1934-1936

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Barano(v)ff N.

Artikel/Article: Mitteilungen über gezüchtete orientalische Larvaevoriden. 41-49